

Presse | News | Prensa | Tisk | Imprensa | Prasa | Stampa | Pers | 新闻 | Пресса

MOIA – das neue Unternehmen für Mobilitätsdienste im Volkswagen Konzern

- **Eigenständige Gesellschaft mit Sitz in Berlin**
- **MOIA verbindet das Auto mit der neuen Mobilitätswelt**
- **Maßgeschneiderte Transportlösungen weltweit**
- **Führende Position als Mobilitätsdienstleister bis 2025**

Wolfsburg/London, 5. Dezember 2016 – Auf der Technologie-Konferenz „Tech Crunch Disrupt“ in London hat der Volkswagen Konzern heute sein neues Unternehmen für Mobilitätsdienste offiziell präsentiert. Mit MOIA treibt der Automobilhersteller den Wandel zu einem weltweit führenden Anbieter nachhaltiger Mobilität konsequent voran. „Mit MOIA wollen wir neue Formen von Mobilität besser verstehen lernen, zukünftig noch attraktiver gestalten, in einem viel umfassenderen Sinne als heute sowie maßgeschneidert für vielfältigste Bedürfnisse anbieten. Auch wenn künftig nicht mehr jeder ein eigenes Auto besitzen wird, wollen wir mit MOIA dazu beitragen, dass jeder auf die eine oder andere Art Kunde unseres Unternehmens sein kann“, sagt Matthias Müller, Vorstandsvorsitzender des Volkswagen Konzerns.

Die Automobilindustrie befindet sich in einem rasanten Wandel. Innovative, digital vernetzte Mobilitätsdienstleistungen versprechen parallel zum klassischen Automobilgeschäft eine hohe Wachstumsdynamik. Mit MOIA schafft Europas größter Automobilhersteller konzern- und markenübergreifend die Voraussetzungen, um in der Mobilitätswelt von morgen nachhaltig erfolgreich zu sein. Mehr noch: Bis 2025 möchte der Volkswagen Konzern einen substanziellen Teil des Umsatzes mit dem neuen Geschäftsbereich erzielen.

„MOIA ist ein eigenständiges Unternehmen unter dem Dach des Volkswagen Konzerns, welches eigene Mobilitätsdienstleistungen selbständig oder partnerschaftlich mit Städten und den bestehenden Verkehrssystemen entwickeln und vermarkten wird. Parallel werden die Marken des Konzerns ihre markenspezifischen Services vorantreiben. Wir wollen uns mittelfristig zu einem der globalen Top Player unter den Mobilitätsdienstleistern entwickeln. Dafür werden wir um die besten Köpfe und Technologie-Start-ups werben“, sagt Ole Harms, CEO von MOIA.

Das neue Unternehmen der Volkswagen Gruppe wird ihren Sitz in Berlin haben, wo in der Startphase ein rund 50-köpfiges Team arbeiten wird – dieses soll bis Ende 2017 schnell anwachsen. „Die Metropole Berlin ist der perfekte Standort für ein zukunftsorientiertes und innovatives Unternehmen wie MOIA, denn hier sind die kreativen Köpfe und Start-ups vertreten, die wir für den Aufbau unseres neuen Geschäftsfeldes benötigen. Wir wollen mit MOIA beweisen, dass innovative Mobilitätslösungen auch außerhalb des Silicon Valleys möglich sind“, erklärt Harms.

Seite 2

Ein weiterer wichtiger Standort für MOIA wird in Deutschland die Stadt Hamburg sein. Bereits im Herbst dieses Jahres hat der Volkswagen Konzern mit der Hansestadt eine strategische Mobilitätspartnerschaft für drei Jahre vereinbart, um die urbane Mobilität umweltschonender, sicherer, verlässlicher und effizienter zu gestalten. Die aus dieser Partnerschaft gewonnenen Erkenntnisse werden auch in zukünftige MOIA-Projekte in Europa einfließen.

Darüber hinaus kann MOIA als Teil der Volkswagen Gruppe auf die Produkt- und Innovationskraft sowie die Infrastruktur der anderen 12 Konzernmarken weltweit bauen.

Die Geschäftsführung von MOIA besteht aus Ole Harms (CEO), Dr. Frank Dilger (CFO) und Robert Henrich (COO), der ab 1. Januar 2017 seine Tätigkeit aufnehmen wird. In beratender Funktion steht dem MOIA-Führungsteam auch noch ein Beirat zu Seite, der von Thomas Sedran, Leiter Konzernstrategie der Volkswagen AG, geführt wird.

„Mit den Kundenbedürfnissen verändert sich auch das automobiler Geschäftsmodell. In den großen Ballungsräumen auf der Welt gibt es einen immer stärkeren Trend weg vom reinen Besitzen hin zum ‚Teilen‘ von Mobilität sowie zu ‚Mobilität auf Abruf‘. In seinem Zukunftsprogramm ‚TOGETHER – Strategie 2025‘ hat der Volkswagen Konzern deshalb neue Mobilitätslösungen und Digital Services als Kernelemente verankert, um auch in diesem Bereich weltweit führender Anbieter zu werden“, sagt Sedran.

Individuelle Mobilität für jeden – dafür steht MOIA. Bequem, auf Knopfdruck, zu bezahlbaren Preisen und ohne selbst ein Auto besitzen zu müssen. Das größte Potenzial für MOIA birgt im ersten Schritt das **Geschäftsfeld der Fahrtenvermittlung via App** („Ride Hailing“). Mit der Beteiligung an Gett, einem der weltweit führenden Vermittler von Fahrdienstleistungen auf Abruf, hat der Volkswagen Konzern bereits den Weg zu neuen Mobilitätskonzepten geebnet. Nutzer der Gett-App können bereits in über 100 Städten weltweit bequem per Knopfdruck Fahrten, Lieferdienste oder Logistikleistungen buchen.

„Gemeinsam mit Gett verfolgen wir eine klar festgelegte Expansionsstrategie in Europa – erst kürzlich haben wir mit drei Konzernmarken die erste gemeinsame Initiative mit attraktiven Fahrzeugpaketen für Gett-Fahrer im Wachstumsmarkt Moskau umgesetzt. Weitere Märkte werden in absehbarer Zeit folgen“, sagt Harms.

Parallel fokussiert sich MOIA auf das zweite große **Geschäftsfeld des Poolings**. Ziel dabei ist es, eigene Pooling Services auf Abruf via App zu schaffen – auch connected commuting genannt. Angestrebt werden ganzheitliche Transportlösungen, die den Individualverkehr und den öffentlichen Verkehr effizienter gestalten. So können unnötige Einzelfahrten im Individualverkehr vermieden und die bestehende Straßeninfrastruktur besser genutzt werden. Dieser Ansatz fokussiert sich auf den Stadtgrenzen-überschreitenden Verkehr. Erste Piloten in diesem Bereich sollen noch in 2017 starten.

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Seite 3

Volkswagen Konzernkommunikation

Leiter Konzernkommunikation

Unternehmen und Wirtschaft

Eric Felber

Telefon: +49 (0) 5361 / 9-87575

E-Mail: eric.felber@volkswagen.de

Volkswagen Konzernkommunikation

Sprecher Unternehmen und Wirtschaft

Hermann Prax

Tel.: +49 (0) 5361 / 9-74065

E-Mail: hermann.prax@volkswagen.de

www.volkswagenag.com

www.volkswagen-media-services.com

